



Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSGVO zum Deutschlandsemesterticket

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise enthalten nähere Informationen zur Verarbeitung, insbesondere Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten als immatrikulierte/r Studierende/r der Universität Hamburg (nachfolgend UHH) von der UHH an die S-Bahn Hamburg GmbH im Zusammenhang mit dem Erwerb des sog. Deutschlandsemestertickets.

1. Kontaktdaten Verantwortliche und Datenschutzbeauftragte/r

a. Für die Verarbeitung Ihrer Daten Verantwortlicher (im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO) ist:

Universität Hamburg, vertreten durch den Präsidenten
Mittelweg 177
20148 Hamburg
praesident@uni-hamburg.de

b. Die/der Datenschutzbeauftragte der UHH ist:

Datenschutzbeauftragte/r der Universität Hamburg
Mittelweg 177
20148 Hamburg
datenschutz@uni-hamburg.de

2. Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Rechtsgrundlage

Für den Erwerb des Deutschlandsemestertickets durch immatrikulierte und zum Ticketerwerb berechnete Studierende (= bezugsverpflichtete Studierende) der UHH hat die Studierendenschaft der UHH, vertreten durch deren AstA, hierüber einen Vertrag mit dem Hamburger Verkehrsverbund (hvv), vertreten durch die S-Bahn Hamburg GmbH, geschlossen. Da das Deutschlandsemesterticket nach diesem Vertrag als personalisiertes, digitales Ticket ausgegeben wird, ist für die Ausgabe des Tickets und dessen anschließende Nutzung durch die genannten Studierenden eine Berechtigungsprüfung über einen Login in deren jeweiligen Shibboleth-Account erforderlich. Im Rahmen dieser Berechtigungsprüfung werden bestimmte personenbezogene Daten durch die UHH an die S-Bahn Hamburg GmbH übermittelt.

Sofern Sie zu der zuvor genannten Gruppe der Studierenden gehören und das Deutschlandsemesterticket über Ihren Shibboleth-Account mit Abschluss der Berechtigungsprüfung heruntergeladen, übermittelt die UHH daher folgende personenbezogenen Daten von Ihnen auf Ihre Anfrage hin an die S-Bahn Hamburg GmbH:

- Nachname, Vorname
- Geburtsdatum
- Status (immatrikulierte/r Studierende/r)



Mit dem Download über Shibboleth schließen Sie schließlich mit der S-Bahn Hamburg GmbH einen eigenen Vertrag über den Erwerb Ihres individuellen Deutschlandsemestertickets, welches Sie zur Inanspruchnahme einzelner Fahrten mit Verkehrsmitteln Hamburger Verkehrsmittel berechtigt.

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist somit für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind bzw. zur Durchführung einer vorvertraglichen Maßnahme, die auf Ihre Anfrage hin erfolgt, erforderlich und die Bereitstellung Ihrer Daten vertraglich vorgeschrieben. Ohne Bereitstellung Ihrer Daten kann das Deutschlandsemesterticket nicht an Sie ausgegeben bzw. durch Sie genutzt werden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist daher Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO.

3. Empfänger/ Kategorien von Empfängern

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten ist die S-Bahn Hamburg GmbH.

4. Dauer der Speicherung

Da die UHH Ihre im Rahmen des Erwerbs des Deutschlandsemestertickets verarbeiteten personenbezogenen Daten nicht ausschließlich in diesem Zusammenhang auf ihren Systemen speichert, sondern diese Daten auch für andere Zwecke verarbeiten und speichern muss (z. B. für Prüfungsanmeldungen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e), Abs. 2, Abs. 3 DSGVO iVm § 111 Abs. 1 S. 1 HmbHG), werden Ihre Daten bei der UHH grundsätzlich mindestens bis zum Zeitpunkt Ihrer Exmatrikulation gespeichert. Sofern für Sie aber keine Bezugspflicht hinsichtlich des Deutschlandsemestertickets besteht, werden Ihre oben genannten Daten nicht im Zusammenhang mit dem Erwerb des Tickets verarbeitet, sondern für diesen Verarbeitungszweck gesperrt und nicht an die S-Bahn Hamburg GmbH übermittelt.

Weitere Informationen zur Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten bei der S-Bahn Hamburg GmbH können Sie den [Datenschutzhinweisen zum Deutschlandsemesterticket der S-Bahn Hamburg GmbH](#) entnehmen.

5. Ihre Rechte

Sie haben folgende Rechte:

a. Auskunftsrecht

Sie haben nach Art. 15 DSGVO ein Auskunftsrecht gegenüber dem Verantwortlichen.

b. Recht auf Berichtigung

Sie können nach Art. 16 DSGVO die Berichtigung fehlerhafter Daten vom Verantwortlichen verlangen.



c. Löschung

Sie haben ein Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten bzw. ein „Recht auf Vergessenwerden“ nach Art. 17 DSGVO gegenüber dem Verantwortlichen.

d. Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 18 DSGVO zu verlangen.

e. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO zu verlangen.

Bei Fragen zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich an unsere/n Datenschutzbeauftragte/n wenden (Kontaktdaten, vgl. Ziff. 1 c).

Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei dem zuständigen Landesdatenschutzbeauftragten einer Datenschutzbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren (Art. 77 DSGVO). Für die Universität Hamburg ist der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit (HmbBfDI) zuständig.